

Qualitätskriterium: Effizienz der Arbeitsorganisation

- Anleitung für die Nutzung der angebotenen Instrumente -

Überblick über die angebotenen Instrumente:

Schulleitung: Selbsteinschätzung Arbeitsorganisation (1)

Lehrkräfte: Fremdeinschätzung Arbeitsorganisation (2)

Auswertungshilfe (3)

Anleitung

(1) Selbsteinschätzungsbogen für Schulleitung zum Ausdrucken („*arbeitsorganisation_selbst*“)

(2) Fragebogen für Lehrkräfte zum Ausdrucken („*arbeitsorganisation_kollegen*“)

(3) Auswertungshilfe („*ausw_arbeitsorganisation*“) bestehend aus 4 Tabellenblättern:

3.1 Hilfe zum Auszählen der Antworten aus den Lehrkräftefragebögen zum Ausdrucken → **DRUCKEN.Kollegen**

3.2 Vorlage zur Eingabe der Antworten aus dem Selbsteinschätzungsbogen
→ **EINGABE.Selbst**

3.3 Vorlage zur Eingabe der Ergebnisse aus den
Lehrkräftefragebögen

→ **EINGABE.Kollegen**

3.4 Graphische Darstellung der Ergebnisse

→ **AUSWERTUNG**

Erläuterung der Instrumente und deren Verwendung

Schritt 1:

Bearbeiten Sie zunächst den Selbsteinschätzungsbogen „arbeitsorganisation_selbst“.

Erklärung:

Der Selbsteinschätzungsbogen für die Schulleitung bietet die Möglichkeit, die eigene Arbeitsorganisation zu reflektieren.

Im Selbsteinschätzungsbogen sollen zu den relevanten **Bereichen des Qualitätskriteriums** Einschätzungen auf einer fünfstufigen Skala abgegeben werden.

Bayerisches Landesamt
für Schule



Qualitätsagentur

Effizienz der Arbeitsorganisation Selbsteinschätzungsbogen – Schulleitung

Mit diesem Reflexionsbogen haben Sie die Möglichkeit, Ihr eigenes Leitungshandeln im Bereich Arbeitsorganisation zunächst selbst einzuschätzen (IST-Zustand) und den einzelnen Bereichen Wertigkeiten (Prioritäten) zuzuordnen. Dies ermöglicht Ihnen einen Vergleich zwischen der praktizierten und der gewünschten Umsetzung der betrachteten Merkmale. Dieser Bogen kann auch zum Vergleich der Selbst- und Fremdeinschätzung (siehe Fragebogen für das Kollegium) verwendet werden.

Effizienz der Arbeitsorganisation	IST-Zustand					Priorität		
	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft zu	hohe Priorität	mittlere Priorität	niedrige Priorität
1. An meiner Schule ist klar geregelt, wer wofür zuständig ist.	<input type="checkbox"/>							
2. An meiner Schule sind die gemeinsamen schulischen Aufgaben gleichmäßig auf alle Mitarbeiter verteilt.	<input type="checkbox"/>							

Abb. 1: Ausschnitt aus dem Fragebogen „arbeitsorganisation_selbst“

Schritt 2:

Die Antworten werden anschließend in das zweite Tabellenblatt der Auswertungshilfe [EINGABE.Selbst](#) übertragen.

Effizienz der Arbeitsorganisation	trifft nicht zu	trifft zu	niedrige Priorität	mittlere Priorität	hohe Priorität
An meiner Schule ist klar geregelt, wer wofür zuständig ist.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

Abb. 2: Ausschnitt aus dem Tabellenblatt „EINGABE.Selbst“

Schritt 3:

Drucken Sie den Fragebogen „arbeitsorganisation_kollegen“ in ausreichender Stückzahl aus und geben Sie ihn an die Lehrkräfte aus.

Erklärung:

Der entsprechenden Fragebogen für Lehrkräfte kann verwendet werden, um die Ergebnisse aus dem Selbsteinschätzungsbogen mit der Sichtweise der Lehrkräfte zu kontrastieren.

Auch im Lehrerfragebogen sollen zu den relevanten **Bereichen des Qualitätskriteriums** Einschätzungen auf einer fünfstufigen Skala abgegeben werden.



Effizienz der Arbeitsorganisation Fragebogen für Lehrkräfte zur Schulleitung

Mit diesem Fragebogen haben Sie die Möglichkeit, Ihre Schulleitung im Bereich der Arbeitsorganisation einzuschätzen. Dieser Bogen kann auch zum Abgleich zwischen Selbsteinschätzung (Schulleitung) und Fremdeinschätzung (Lehrkräfte) verwendet werden.

Effizienz der Arbeitsorganisation	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/teils	trifft eher zu	trifft zu
1. Wenn Entscheidungen anstehen, ist oft erst zu klären, wer wofür zuständig ist.	<input type="checkbox"/>				
2. Die Belastung durch gemeinsame schulische Aufgaben trifft immer nur einige Wenige.	<input type="checkbox"/>				

Abb. 3: Ausschnitt aus dem Fragebogen „arbeitsorganisation_kollegen“

Schritt 4:

Als Vorlage zum Auszählen der Antworten aus dem Lehrerfragebogen kann das erste Tabellenblatt der Auswertungshilfe **DRUCKEN.Kollegen** genutzt werden.

Die folgende Tabelle dient dem Auszählen der Antworten des Lehrerfragebogens:
Führen Sie in der ersten Spalte (z.B. "Trifft nicht zu") eine Strichliste, addieren Sie die Striche und notieren Sie das Ergebnis in der zweiten Spalte (Anzahl "trifft nicht zu"). Übertragen Sie dann diese Ergebnisse in das entsprechende Feld in der dritten Spalte (Anzahl "trifft nicht zu").

Effizienz der Arbeitsorganisation	Trifft nicht zu	Anzahl "trifft nicht zu"	Eher nicht	Anzahl "trifft eher nicht zu"	Teils/teils	Anzahl "teils/teils"	Eher ja	Anzahl "trifft eher zu"	Trifft zu	Anzahl "trifft zu"
1. Wenn Entscheidungen anstehen, ist oft erst zu klären, wer wofür zuständig ist.		II								I

Abb. 4: Ausschnitt aus dem Tabellenblatt: „DRUCKEN.Kollegen“

Schritt 5:

Die Ergebnisse werden anschließend in das dritte Tabellenblatt übertragen.

EINGABE.Kollegen

Effizienz der Arbeitsorganisation	Wie viele haben jeweils angekreuzt?					Anzahl Fragebogen
	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/teils	trifft eher zu	trifft zu	
Wenn Entscheidungen anstehen, ist oft erst zu klären, wer wofür zuständig ist.	7	3	3	2	6	21

Abb. 5: Ausschnitt aus dem Tabellenblatt „EINGABE.Kollegen.“

Schritt 6:

Die Ergebnisdarstellung im Tabellenblatt AUSWERTUNG wird durch die Eintragungen in das zweite und dritte Tabellenblatt EINGABE.Selbst und EINGABE.Kollegen automatisch generiert.

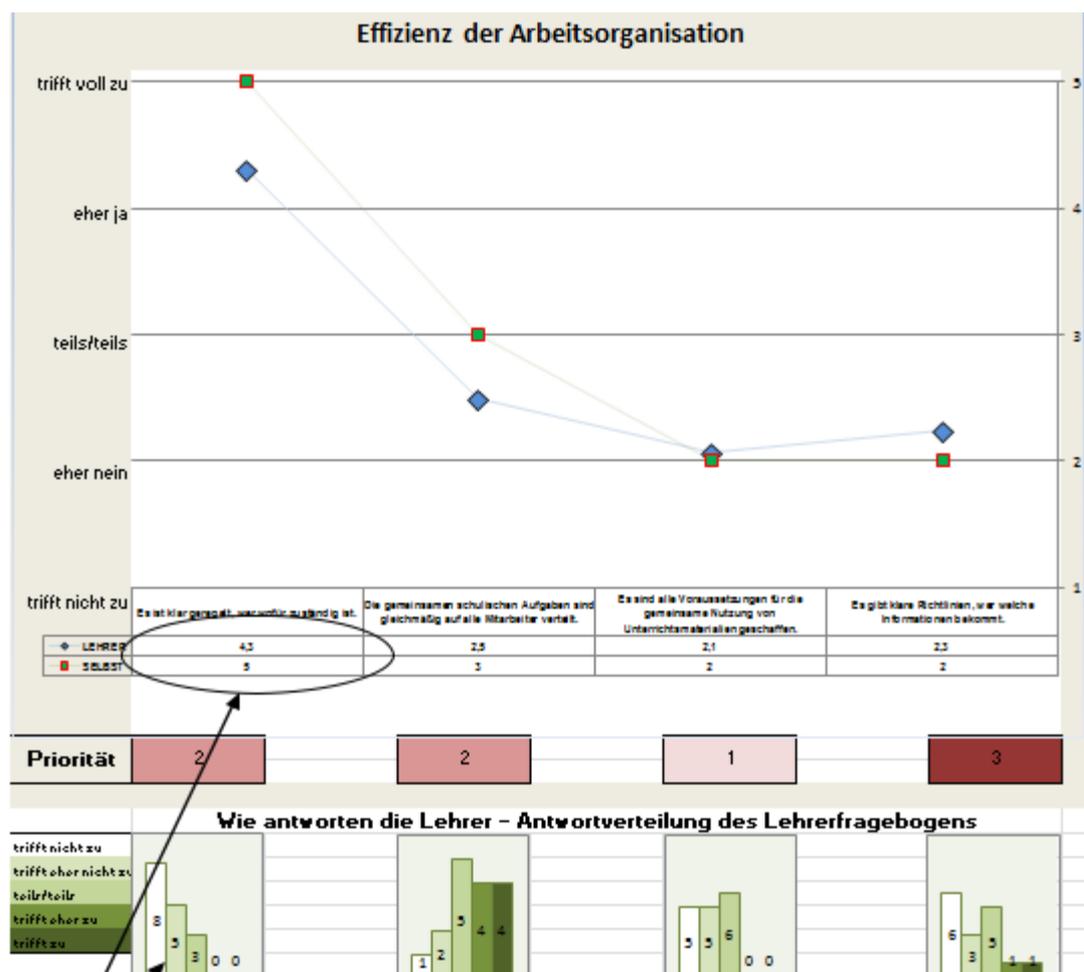


Abb. 6: Ausschnitt aus dem Tabellenblatt: „AUSWERTUNG“

Beispiel

Vergleich der Werte bzw. Mittelwerte aus dem Selbsteinschätzungsbogen und den Lehrerfragebögen. – Verteilung der Häufigkeiten bzgl. der Lehrerantworten (siehe grüne Balken).

Schritt 7:

Bewertung und Weiterarbeit mit den Ergebnissen.

Leitfragen können sein:

- Stimmen die Einschätzungen von Schulleitung und Lehrkräften überein? In welchen Bereichen gibt es möglicherweise Diskrepanzen? Wie lassen sich diese möglicherweise erklären und als Ansatzpunkte für eine Weiterarbeit nutzen?
- In welchen Bereichen fallen die Einschätzungen besonders positiv oder negativ aus?
- Stehen die Einschätzungen über die Bereiche hinweg in einem ausgewogenen Verhältnis zueinander? Wo gibt es Schwankungen oder Ausreißer im Profil?
- Entsprechen die Ergebnisse den Erwartungen?

Variationen in der Verwendung der Instrumente:

- Neben dem Standardfall, dass die Schulleiterin oder der Schulleiter die Evaluation zusammen mit den Lehrkräften durchführt, gibt es weitere Möglichkeiten:
 - Die stellvertretende Schulleitung bzw. die Mitglieder des Schulleitungsteams bearbeiten den Selbsteinschätzungsbogen und diskutieren die Ergebnisse: Sind die Ergebnisse innerhalb des Schulleitungsteams kongruent?
 - Die Schulleitung bearbeitet den Selbsteinschätzungsbogen nicht nur aus der eigenen Perspektive, sondern versucht den Fragebogen auch aus Lehrkraftperspektive zu beantworten.

Bitte beachten Sie die Hinweise zur Gewährleistung der Anonymität!